**Antragsteller:**

*Eingangsstempel*

Name:

Straße:

6344 Walchsee

An den

Bürgermeister der Gemeinde Walchsee

Alleestraße 24

6344 Walchsee

 Walchsee, am Datum

B A U A N Z E I G E

Für die Errichtung einer[ ]  **Solaranlage** [ ]  **Photovoltaikanlage**

Gemäß § 28 (2) Tiroler Bauordnung (TBO), LGBl. Nr. 44/2022

Hiermit zeige ich der Baubehörde der Gemeinde Walchsee nachstehendes Bauvorhaben gemäß den beiliegenden Unterlagen nach § 30 TBO 2022 an:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **KG 83019** | Gst.-Nr.:       | Module:             Stück |
| **Gesamtfläche:** |       m² | Gesamtleistung:             kWp |
| **Pufferspeicher Solar:** |       Liter |
| **Lagebeschreibung: z.B. westliche Satteldachfläche** |       |
| **Art der Konstruktion:** |       |
| **Dachparalleler Abstand zur Dachhaut: < 30 cm** |       |
| **Aufgeständerter Abstand zur Dachhaut:** |       |
| **Abstand zur Fassade, Wand, Balkonbrüstung:** |       |

[ ]  **Überschusseinspeiser** [ ]  **Volleinspeiser** [ ]  **Eigenverbrauch**

Sämtliche für die Errichtung anzuwendenden Gesetze und Normen werden eingehalten, insbesondere die Richtlinie ÖVE R 11.1.

Bauwerber Befugter Ersteller

Hinweispunkte aus hochbautechnischer Sicht:

* Sämtliche Sicherheitseinrichtungen (Dachaufstieg, Sicherheitseinrichtungen am Dach, etc.) müssen den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.
* Eine evtl. vorhandene Blitzschutzanlage ist im Zuge der Montage der PV-Anlagen fachgerecht zu adaptieren.
* Die Ausführung hat entsprechend den eingereichten Unterlagen, insbesondere dem technischen Bericht und den Leistungsdaten zu erfolgen.
* Die Anlagen sind entsprechend der gültigen Normen statisch zu dimensionieren, insbesondere betreffend Schneelast und der Zusatzlast auf das Bestandsdach.
* Bestehende Schneeschutzeinrichtungen bzw. Schneerückhaltesysteme sind im Zuge der Montage der PV-Anlagen entsprechend den gültigen Gesetzen, Verordnungen bzw. Richtlinien zu adaptieren.
* Die Anlagen sind dachparallel zu montieren, wobei der höchste Punkt der PV-Anlage einen Maximalabstand von 30 cm zur Dachhaut nicht übersteigen darf.